

AGB

Es werden nur Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr tätowiert.

Vor Beginn eines neuen Tattoos ist das Ausfüllen eines Anamnesebogen und der Einverständniserklärung Pflicht (hierfür ist die Vorlage eines Ausweisdokumentes nötig).

Der Kunde ist verpflichtet, uns über mögliche Allergien, Medikamente oder Krankheiten zu informieren.

Es werden keine Personen unter Alkohol- und/oder Drogeneinfluß tätowiert. Dasselbe gilt für die Verwendung von Oberflächenanästhetika (Emla).

Wir behalten uns vor, Aufträge unbegründet abzulehnen.

Bei Terminvereinbarung wird eine Anzahlung in Höhe von 50,- € bzw. 25% des voraussichtlichen Gesamtbetrages fällig, die am Ende des Auftrages/Tattoos mit dem Endpreis verrechnet wird. Die Anzahlung wird in Bar oder per Überweisung gezahlt und muß spätestens 4 Tage vor dem Tattoo-Termin eingegangen sein. Ein Leistungsbeginn (Entwurf) erfolgt erst nach Eingang der Anzahlung.

Wird ein Termin nicht spätestens 48 Stunden vorher abgesagt, wird die Anzahlung einbehalten, da der Termin dann nicht mehr neu belegt werden kann. Bei Vertragsrücktritt des Kunden wird die Anzahlung, abzüglich des Arbeitsaufwandes, zurück erstattet. Im Krankheitsfall oder in Folge von höheren Umständen (z.B. Unfall) wird die Anzahlung gegen einen Nachweis auch in einem Zeitraum unter 48 Stunden rückerstattet.

Bei fehlender Anzahlung besteht kein Anspruch auf einen Termin.

Die Bezahlung erfolgt immer in Bar und in voller Höhe nach beenden der Leistung. Ratenzahlung kann nur bei Motiven vereinbart werden, die über mehrere Sitzungen gestochen werden müssen.

Bei Nichterscheinen des Kunden behalten wir es uns vor, keinen weiteren Termin zu vergeben.

Bei mehr als 2 Korrekturen an Zeichnungen ist mit einem Aufpreis zu rechnen, der individuell nach Aufwand festgelegt wird. Die Anzahlung ist stets an ein Motiv gebunden.

Der Preis für ein Tattoo versteht sich inklusive Nachstechen. Nacharbeiten sind erst nach vollständigem Abheilen (richtige Behandlung vorausgesetzt) möglich und, ausgenommen von Cover-Ups, nur innerhalb der ersten sechs Monate kostenlos, danach ist das Nachstechen zu bezahlen. Bei unsachgemäßer Behandlung der Tätowierung entfällt die Kulanz und das Nacharbeiten ist kostenpflichtig. Nach dem Verlassen des Studios ist der Kunde für die Behandlung seines Tattoos selbst verantwortlich.

Es wird ausführlich über Pflegehinweise zur Nachbehandlung eines Tattoos informiert, welche auch zu beachten sind! Wir übernehmen keine Haftung für Folgeprobleme, bei falscher Pflege, falscher Salbe sowie falschem Sonnenschutz. Wir beachten selbstverständlich die üblichen Hygienevorschriften.

Das Tattoo kann von der Vorlage leicht abweichen, dies gilt insbesondere für das Überdecken alter Tattoos (Cover-Ups)

Die ausführenden Tätowierer arbeiten auf selbständiger Basis.

Der Kunde erklärt sich bei Vertragsabschluss mit den AGB's einverstanden, weiterhin verzichtet der Kunde bei auftretenden Komplikationen keine Schadensersatzansprüche oder andere dadurch anfallende Kosten jeglicher Art gegen das ausführende Studio, den Tätowierer sowie dessen Lieferanten geltend zu machen.

